



Antwort zur Anfrage Nr. 0882/2020 der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend
Unterstützung des Einzelhandels durch das Wirtschaftsdezernat (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Besteht die Absicht zukünftig wieder intensiver mit der Werbegemeinschaft zusammenzuarbeiten?

Wirtschaftsdezernat und Wirtschaftsförderung haben in der Vergangenheit mit der Werbegemeinschaft und mit dem Citymanager sehr intensiv zusammengearbeitet und planen selbstverständlich auch weiterhin mit allen Gewerbevereinen und auch mit der Werbegemeinschaft intensiv zusammenzuarbeiten. Die Projekte „Einkaufen? Aber sicher!“ und „Handel hilft Gastro“ wurden gemeinsam von der Wirtschaftsförderung und dem Citymanager entwickelt und umgesetzt. Eine Anfrage mit Bitte um Verlinkung der Facebook-Seite von "Mainz gebracht" ist bislang weder im Wirtschaftsdezernat noch in der Abteilung Wirtschafts- und Strukturförderung eingegangen.

**2. Wird das Wirtschaftsdezernat die Plattform „Mainz gebracht“ unterstützen?
Wenn ja, in welcher Form?**

Den Einkauf vor Ort - auch während der Einschränkungen des Einzelhandels - und damit auch die Initiative "Mainz gebracht" hat die Wirtschaftsförderung seit Beginn der Corona-Krise auf unterschiedlichen Wegen forciert.

Seit der Initiierung von "Mainz gebracht" durch den Mainzer Citymanager am 18. März 2020 unterstützt die Verwaltung die Initiative "Mainz gebracht" auf vielfältige Weise, um die Reichweite der Initiative zu erhöhen, damit neue Einzelhandelsunternehmen gewonnen werden können und auch die Bekanntheit bei potentiellen Kundinnen und Kunden erhöht wird. Diese Unterstützung erfolgte und erfolgt auf diesen Wegen:

1. Auf der Website der Landeshauptstadt <https://www.mainz.de/einzelhandel-online> bündelt die Wirtschaftsförderung seit dem 17. März 2020 alle Mainzer Einzelhändler/-innen mit Online-Shop. Einträge von Einzelhändler/-innen, die mit "Mainz gebracht" kooperieren, sind seit der Initiierung von "Mainz gebracht" mit dem entsprechenden Hinweis versehen.
2. Auf der Facebook-Seite der Landeshauptstadt Mainz wurde am 19. März 2020 auf "Mainz gebracht" im Kontext von lokalen Einkaufsmöglichkeiten verwiesen.
3. In einer Pressemitteilung hat das Wirtschaftsdezernat am 20. März 2020 die Initiative "Mainz gebracht" als unterstützenswerte Aktion für den Mainzer Einzelhandel hervorgehoben.

4. In einer Information zu Unterstützungsmaßnahmen der Wirtschaftsförderung an diverse Mainzer Unternehmen wurde am 20. März 2020 auf "Mainz gebracht" als Initiative von Mainz City Management e.V. und der Werbegemeinschaft Mainz e.V. verwiesen.
5. Auf der Facebook-Seite der Landeshauptstadt Mainz erfolgte am 24. April 2020 ein Verweis auf "Mainz gebracht"
6. In schriftlichen und telefonischen Anfragen von Einzelhändler/-innen während der Schließung des Mainzer Einzelhandels hat die Wirtschaftsförderung auf "Mainz gebracht" verwiesen
7. Die Wirtschaftsförderung stand und steht im ständigen Austausch mit dem Mainzer Citymanager, der für Mainz City Management e.V. und die Werbegemeinschaft Projekte und Maßnahmen für den Einzelhandel, die Gastronomie und andere gewerbliche Akteur/-innen der Innenstadt betreut. In dem Kontext wurde u.a. auch auf die Möglichkeit zur Beantragung eines Zuschusses für "Mainz gebracht" als Initiative zur Belebung des Handels über das Paket "Mainz hilft sofort" verwiesen. Wie auch in der Vergangenheit praktiziert, haben sich Citymanager und Wirtschaftsförderung verständigt, direkt aufeinander zuzugehen, wenn "Mainz gebracht" oder auch die Wirtschaftsförderung weitere Unterstützungsmöglichkeiten von Seiten der Landeshauptstadt sieht.
Zum aktuellen Zeitpunkt wird ein über die Punkte 1-7 hinausgehenden Unterstützungsbedarf nicht gesehen.

Mainz, 28.05.2020

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete